

# N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Ratsversammlung

am Dienstag, dem 21.06.2022

in der Dr. Uwe Harder - Stadthalle

**Beginn:** 17:00 Uhr

**Ende:** 20:40 Uhr

## Anwesend:

### Stadtpräsidentin

Stadtpräsidentin

### Ratsfrau / Ratsherr

Frau Anna-Katharina Schättiger

Frau Helga Bühse

Herr Bernd Delfs

Frau Wiebke Diehlmann

Herr Wolf Rüdiger Fehrs

Herr Jonny Griese

Herr Wolf-Werner Haake

Herr Hauke Hahn

Frau Esther Hartmann

Herr Dirk-Justus Hentschel

Herr Hasan Horata

Herr Süleyman Inci

Herr Klaus-Dieter Iwers

Herr Peter Janetzky

Herr Claus-Rudolf Johna

Herr Jürgen Joost

Herr Thorsten Klimm – ab TOP 9.1

Herr Andreas Kluckhuhn

Herr Gerrit Köhler

Herr Jan Hinrich Köster

Herr Thomas Krampfer

Herr Martin Kriese

Frau Urte Kringel

Herr Gerd Kühl

Herr Gerhard Lassen

Herr Frank Matthiesen

Herr Horst-Dieter Micheel

Herr Fatih Mutlu

Herr Mark Michael Proch

Herr Sven Radestock

Herr Reinhard Ruge

Herr Oliver Schlemmer

Frau Monika Schmidt

Herr Jörn Seib

Herr Hans Heinrich Voigt

Herr Geoffrey Frederic Warlies

Herr Anton Paul Jakob Weber

Frau Yvonne Zielke-Rieckmann

**Von der Verwaltung**

Oberbürgermeister  
Stadtrat  
- FD 66 -  
Vorz. Stadtpräsidentin  
- FD 30 -  
- FD 30 -  
- FD 65 -  
- FD 12 - ab TOP 9.1  
- FD 20 -  
Personalratsvorsitzender  
Personalrat  
Gleichstellungsbeauftragte  
- FD 10.1 - Protokoll  
- FD 10.1 -

Herr Tobias Bergmann  
Herr Michael Knapp  
Herr Jan Duve  
Frau Andrea Eggert  
Frau Bettina Krull  
Frau Sedef Tan  
Herr Matthias Kuck  
Herr Axel Westphal-Garken  
Herr Hans-Günter Szislo  
Herr Peter Omland  
Frau Britta Stoffer  
Frau Michaela Zöllner  
Frau Dana Blank  
Herr Holger Krüger

**Entschuldigt:**

**Ratsfrau / Ratsherr**

Herr Volker Andresen  
Frau June Boysen  
Herr Klaus Grassau  
Frau Sabine Krebs  
Frau Babett Schwede-Oldehus

**Von der Verwaltung**

Erster Stadtrat

Herr Carsten Hillgruber

Bis zu 4 Vertreter der Stadtteilbeiräte und sonstigen Beiräte  
Bis zu 2 Vertreter der Presse und der Offene Kanal Kiel  
Bis zu 6 Zuhörer/-innen

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1.	Eröffnung der Sitzung durch die Stadtpräsidentin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der Sitzung am 21.06.2022
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 29.03.2022
5.	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
6.	Mitteilungen der Stadtpräsidentin
7.	Einwohnerfragestunde
7.1.	Einwohnerfrage betr. Neubau Rudolf-Tonner-Schule Vorlage: 0299/2018/An
7.2.	Einwohnerfrage betr. Ausschreibung Neubau Rudolf-Tonner-Schule Vorlage: 0300/2018/An
8.	Aktuelle Stunde
9.	Anfragen
9.1.	Große Anfrage der Ratsfraktion Die Grünen betr. Versorgungssicherheit, Preissituation und Klimabilanz im Energiebereich Vorlage: 0301/2018/An
9.2.	Große Anfrage des RH Joost, LKR betr. Zugang Bürgerbüro Vorlage: 0302/2018/An
10.	Anträge
10.1.	Antrag der RF Bühse, CDU betr. Grün-Blaues-Band zwischen Parkstraße und Mühlenbrücke Vorlage: 0303/2018/An
10.2.	Antrag der RF Bühse, CDU betr. Überwachung MTW und Käserei - Einhaltung von Vorgaben Vorlage: 0304/2018/An
10.3.	Antrag Ratsfraktion BfB vom 02.08.2021 - Starkregengefahrenkarte für Neumünster Vorlage: 0252/2018/An
10.4.	Antrag der BfB-Ratsfraktion betr. Besteuerung leerstehender Immobilien Vorlage: 0305/2018/An

10.5.	Antrag der BfB-Ratsfraktion betr. Klima-Uhr für Neumünster Vorlage: 0306/2018/An
10.6.	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Aufenthaltsqualität auf dem Großflecken erhöhen Vorlage: 0307/2018/An
10.7.	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Förderprogramm Fahrräder für Schüler Vorlage: 0308/2018/An
10.8.	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Rückkehrhilfe statt Integration Vorlage: 0309/2018/An
10.9.	Antrag des RH Joost, LKR betr. Windkraftanlagen am Einfelder See Vorlage: 0310/2018/An
11.	Ausschussumbesetzungen: a) Nachbesetzung Bau- und Vergabeausschuss b) Wahl der /des stellvertretenden Vorsitzenden des Bau- und Vergabeausschusses Vorlage: 1071/2018/DS
12.	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Hauptausschuss Vorlage: 1072/2018/DS
13.	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Planungs- und Umweltausschuss Vorlage: 1073/2018/DS
14.	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Wahlprüfungsausschuss Vorlage: 1074/2018/DS
15.	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Beirat für das Stadtmarketing Vorlage: 1075/2018/DS
16.	Ausschussumbesetzungen: a) Nachbesetzung Mitgliederversammlung des Städtetages b) Nachbesetzung Ausschuss "Wirtschaft und Finanzen" beim Städtetag c) Nachbesetzung Ausschuss "Städtebau und Umwelt beim Städtetag Vorlage: 1077/2018/DS
17.	Ausschussumbesetzung: a) Nachbesetzung im Jugendhilfeausschuss b) Nachbesetzung im Schul-, Kultur- und Sportausschuss c) Nachbesetzung im Schulleiterwahlausschuss Vorlage: 1107/2018/DS
18.	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Stadtteilbeirat Tungendorf Vorlage: 1078/2018/DS
19.	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Stadtteilbeirat Wittorf Vorlage: 1096/2018/DS
20.	Wiederwahl des Stadtrates Carsten Hillgruber sowie Wahl des zweiten Stellvertreters des Oberbürgermeisters Vorlage: 1059/2018/DS

21.	Wahl des ersten Stellvertreters des Oberbürgermeisters Vorlage: 1060/2018/DS
21.1.	Vereidigung des Ersten Stadtrates Michael Knapp
22.	Städtische Beteiligungen: Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster hier: Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung der Volkshochschule Vorlage: 1100/2018/DS
23.	Städtische Beteiligungen: Städtische Eigengesellschaften hier: Besetzung der Gesellschafterversammlung der SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH Vorlage: 1063/2018/DS
24.	Der Ratsversammlung wird gemäß § 55 Abs. 3 LVwG der Entwurf einer Stadtverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonde- rem Anlass an Sonn- und Feiertagen 2022 zur Beratung vorgelegt. Vorlage: 1102/2018/DS
25.	Bericht „Kindertagesbetreuung in Neumünster“ und Bedarfsplan für Kin- dertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Kindergartenjahr 2022/2023 Vorlage: 1085/2018/DS
26.	Sportentwicklungsplanung (SPEP): Überarbeitung; hier: Beschlussfassung über ein strategisches, sportpolitisches Leitbild der Stadt Neumünster Vorlage: 1066/2018/DS
27.	Zuwendungs- und Leistungsvereinbarung zwischen der Stadt Neumünster und dem Diakonischen Werk Altholstein GmbH über das Modellprojekt „Ambulante Wohnbetreuung“ Vorlage: 1067/2018/DS
28.	Umsetzung der Richtlinie des Landes Schleswig-Holstein Gründung des Kompetenzteams Inklusion Vorlage: 1093/2018/DS
29.	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der Therapiehil- fe gGmbH über Leistungen der ambulanten Suchtkrankenhilfe in Neumün- ster Vorlage: 1061/2018/DS
30.	Qualitätsverbesserung im Fachdienst Gesundheit (FD 53) / Dritte Perso- nalaufstockung im Rahmen des Paktes für den öffentlichen Gesundheits- dienst Vorlage: 1088/2018/DS
31.	Konzessionsvertrag über die Erbringung des Citymarketing: Jahresbericht 2021 Vorlage: 1084/2018/DS

32.	Aufhebung der Bebauungspläne Nr. 128 "Köstersche Fabrik" 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik" 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik" - Beschluss über Stellungnahmen - Beschluss über die Aufhebungssatzung Vorlage: 1089/2018/DS
33.	Aufstellung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 189 "Störpark" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 1090/2018/DS
34.	Vorbereitende Untersuchungen "Quartier Buddestraße" - Abschluss der vorbereitenden Untersuchungen mit integriertem Entwicklungskonzept Vorlage: 1095/2018/DS
35.	Sportplatz am Volkshaus Ersatzneubau des Umkleidegebäudes Vorlage: 1081/2018/DS
36.	Änderung der Abfallwirtschaftssatzung zu Verschiebung der Leerung an Osterfeiertagen Vorlage: 1058/2018/DS
37.	Berichterstattung über die Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen gem. § 76 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) Vorlage: 0474/2018/MV
38.	Frauenförderplan 2022 - 2025 Vorlage: 0488/2018/MV
39.	Jahresabschluss 2021 Vorlage: 0487/2018/MV
40.	Mittagsverpflegung an den allgemein bildenden Schulen in Neumünster; hier: Sachstandsbericht zur Neukonzeption Vorlage: 0477/2018/MV
41.	Starkregen- und Hochwassergefährdung Vorlage: 0481/2018/MV
42.	Wiederverwendung von gereinigtem Abwasser der Kläranlage Vorlage: 0471/2018/MV
43.	Dringliche Vorlagen

1 .	Eröffnung der Sitzung durch die Stadtpräsidentin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	--

Frau Stadtpräsidentin Schättiger eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Erleichterung der Ermittlung von Abstimmungsergebnissen mögen bei der Abstimmung die eigens dazu verteilten Karten genutzt werden.

Anstelle von Ratsfrau Krebs übernimmt Ratsherr Haake die Aufgabe des ersten Schriftführers. Bis zum Eintreffen von Ratsherrn Klimm übernimmt Ratsherr Johna dessen Funktion als zweiter Schriftführer.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger teilt mit, dass sich die Ratsfrauen Krebs, Boysen und Schwede-Oldehus, die Ratsherren Grassau und Andresen sowie Herr Erster Stadtrat Hillgruber aus persönlichen Gründen bzw. krankheitsbedingt entschuldigt hätten. Ratsherr Klimm werde später erscheinen.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger teilt mit, dass Frau Franka Dannheiser nach der letzten Ratsversammlung ihre Ämter aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt habe. Frau Stadtpräsidentin Schättiger dankt Frau Dannheiser für ihr langjähriges Engagement.

Ratsherr Köhler rückt für Frau Franka Dannheiser nach.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger verpflichtet Herrn Gerrit Köhler gem. § 21 der Gemeindeordnung als neues Ratsmitglied.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem **TOP 44** „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 29.03.2022 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 4 weitere Tagesordnungspunkte identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei den **TOPs 45 und 46** geht es um Grundstücksangelegenheiten.

Bei den **TOPs 47 und 48** geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Der **TOP 49** ist für Mitteilungen vorgesehen.

Über die am 29.03.2022 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse wurde schriftlich als Anlage zur Niederschrift über die Sitzung am 29.03.2022 berichtet. Die Anlage steht im öffentlichen Teil des Ratsinformationssystems zur Verfügung.

### **Beschluss:**

Es wird einstimmig beschlossen, dass die **TOPs 44 bis 48** unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden sollen. Der **TOP 49** ist für Mitteilungen vorgesehen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 37  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

3 .	Tagesordnung der Sitzung am 21.06.2022
-----	--

**Versandt, bzw. verteilt wurden:**

- **Zu TOP 7.1 An 0299/2018**  
- Antwort zur Einwohnerfrage
- **Zu TOP 7.2 An 0300/2018**  
- Antwort zur Einwohnerfrage
- **Zu TOP 9.1 An 0301/2018**  
- Antwort zur Großen Anfrage
- **Zu TOP 9.2 An 302/2018**  
- Antwort zur Großen Anfrage
- **Zu TOP 10.2 An 0304/2018**  
- Neufassung des Antrags
- **Zu TOP 10.5 An 0306/2018**  
- Neufassung des Antrags
- **Zu TOP 17 DS 1107/2018**  
- Neufassung
- **Zu TOP 29 DS 1061/2018**  
- Neufassung
- **Zu TOP 36 DS 1058/201/8**  
- Neufassung

**Vorläufige Auszüge aus den Fachausschüssen:**

- **Zu TOP 10.3 An 0252/2018**  
- Bau- und Vergabeausschuss vom 09.06.2022
- **Zu TOP 26 DS 1066/2018**  
- Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 02.06.2022  
- Hauptausschuss vom 14.06.2022
- **Zu TOP 29 DS 1061/2018**  
- Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss vom 08.06.2022  
- Hauptausschuss vom 14.06.2022
- **Zu TOP 31 DS 1084/2018**  
- Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss vom 08.06.2022  
- anbei geforderte Unterlagen  
- Hauptausschuss vom 14.06.2022
- **Zu TOP 35 DS 1081/2018**  
- Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 02.06.2022  
- Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss vom 08.06.2022  
- Hauptausschuss vom 14.06.2022

➤ **Zu TOP 41 MV 0481/2018**

- Bau- und Vergabeausschuss vom 09.06.2022
- Hauptausschuss vom 14.06.2022

Anträge zur Aktuellen Stunde liegen nicht vor.

Die TOPs 10.3 und 41 werden gemeinsam beraten.

Nach TOP 21 wird es eine kurze Unterbrechung geben zur beamtenrechtlichen Ernennung des Ersten Stadtrates. Anschließend wird die Vereidigung erfolgen.

Da es keine anderslautenden Vorschläge gibt, wird die Tagesordnung in der übermittelten Reihenfolge abgehandelt.

[Anm. d. Protokollführung: Aufgrund eines technischen Fehlers hatten sich in der Nacht zuvor, bei der Aktualisierung des Ratsinformationssystems, die TOPs 31 und 32 in der digitalen Übersicht der Sitzung vertauscht. Die offizielle Einladung, sowie die amtliche Bekanntmachung blieben davon unberührt. Die Tagesordnung wurde entsprechend der amtlichen Bekanntmachung abgehandelt. Der Fehler wurde bereits am Tag nach der Sitzung behoben.]

Ratsherr Joost bittet um Bestätigung, dass sein Antrag nicht auf der Tagesordnung sei. Frau Stadtpräsidentin Schättiger teilt mit, dass sie dies nicht bestätigen könne. Der Antrag ist als TOP 10.9 Bestandteil der Tagesordnung.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 29.03.2022
-----	---

Frau Stadtpräsidentin Schättiger teilt mit, dass bei den TOPs 13 und 14 der letzten Niederschrift die Vereidigungen mit Wirkung zum 01.05.2021, bzw. 01.07.2021 protokolliert wurden. Dieser Tippfehler wurde verwaltungsseitig entdeckt und behoben. Es heißt bei TOP 13 richtig: „... mit Wirkung zum 01.05.2022 ...“, sowie bei TOP 14: „... mit Wirkung zum 01.07.2022 ...“.

Weitere Einwände gegen die Niederschrift liegen nicht vor.

Einwände gegen die Korrektur werden nicht erhoben.

5 .	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
-----	-------------------------------------

Herr Oberbürgermeister Bergmann berichtet, dass die angekündigte **zweite Nachtragsatzung** zum Doppelhaushalt 2021/2022 nicht notwendig sein werde. Diese wurde in der vergangenen Ratsversammlung aufgrund des zu erwartenden Flüchtlingszustroms und der daraus resultierenden zusätzlichen Aufwendungen angekündigt. Da weniger Flüchtlinge in Neumünster eingetroffen seien als erwartet, würden die vorhandenen finanziellen Mittel voraussichtlich ausreichen.

Herr Oberbürgermeister Bergmann berichtet über die Umsetzung der durch die Ratsversammlung **zusätzlich beschlossenen 18,1 Vollzeitstellen**. Einige dieser Stellen seien bereits besetzt worden. Aufgrund des geringer als erwartet ausgefallenen Flüchtlingszustroms, würden zum jetzigen Zeitpunkt nicht alle Stellen benötigt. Durch den Beschluss sei man jedoch bei einer Änderung dieser Situation gewappnet.

Herr Oberbürgermeister Bergmann teilt mit, dass der **Konsolidierungsvertrag** genehmigt worden sei und im August unterzeichnet werden könne. Herr Oberbürgermeister Bergmann kündigt einen entsprechenden Tagesordnungspunkt für die Ratsversammlung am 13.09.2022 an.

6 .	Mitteilungen der Stadtpräsidentin
-----	-----------------------------------

Frau Stadtpräsidentin Schättiger **ehrt Ratsherrn Kluckhuhn** für seine seit 30 Jahren bestehende Mitgliedschaft in der Ratsversammlung und dankt ihm für sein langjähriges kommunalpolitisches Engagement.

Herr Leon Damerow stellt sich als **Vorsitzender des Kinder- und Jugendbeirates** vor und berichtet über aktuelle Themen und kommende Veranstaltungen des Kinder- und Jugendbeirates.

7 .	Einwohnerfragestunde
7.1 .	Einwohnerfrage betr. Neubau Rudolf-Tonner-Schule Vorlage: 0299/2018/An

Die Fragestellerin, Frau Harder, ist zugegen.

Die Fragen von Frau Harder werden von Herrn Oberbürgermeister Bergmann beantwortet.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger weist darauf hin, dass die Antwort auch schriftlich übermittelt wird.

7.2 .	Einwohnerfrage betr. Ausschreibung Neubau Rudolf-Tonner-Schule Vorlage: 0300/2018/An
-------	---

Die Fragestellerin, Frau Walter, ist zugegen.

Die Fragen von Frau Walter werden von Herrn Oberbürgermeister Bergmann beantwortet.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger weist darauf hin, dass die Antwort auch schriftlich übermittelt wird.

8 .	Aktuelle Stunde
-----	-----------------

Es liegen keine Anträge zur „Aktuellen Stunde“ vor.

9 .	Anfragen
9.1 .	Große Anfrage der Ratsfraktion Die Grünen betr. Versorgungssicherheit, Preissituation und Klimabilanz im Energiebereich Vorlage: 0301/2018/An

Ratsherr Voigt bringt die Große Anfrage ein und begründet sie.

Die Große Anfrage wird durch Herrn Oberbürgermeister Bergmann beantwortet.

Im Rahmen der Aussprache wird unter anderem kritisiert, dass der Ausbau erneuerbarer Energien, sowie der Bau des Wärmespeichers und die Installation öffentlicher Ladestationen nicht schnell genug erfolge. Des Weiteren ergibt sich eine kontroverse Diskussion über die Aufgaben und die Arbeit der einzelnen betroffenen Gremien, insbesondere des Aufsichtsrates der SWN und der damit verbundenen möglichen Einflussnahme auf die Entwicklung einzelner Projekte und des Klimaschutzes. Zudem erfolgt eine intensive Diskussion über die Art der Energiegewinnung hinsichtlich des Solarausbaus und der weiteren Nutzung von Kohle. Ebenso diskutiert wird die Behandlung von Klimaschutzmaßnahmen bei der Umsetzung von Vorhaben und Projekten.

Ratsherr Klimm erscheint zur Sitzung und übernimmt die von Ratsherrn Johna in Vertretung wahrgenommene Aufgabe des zweiten Schriftführers.

9.2 .	Große Anfrage des RH Joost, LKR betr. Zugang Bürgerbüro Vorlage: 0302/2018/An
-------	--

Ratsherr Joost bringt die Große Anfrage ein und begründet sie.

Die Große Anfrage wird durch Herrn Stadtrat Knapp beantwortet.

Im Rahmen der Aussprache wird intensiv über die Wartezeiten bei der Terminvergabe diskutiert und ob diese überhaupt nötig sei. Ratsherr Hahn verweist in diesem Zusammenhang auf die von ihm gestellte kleine Anfrage zur Terminvergabe im Bürgerbüro. Im Rahmen der Aussprache werden zudem auch die Rolle der Digitalisierung und die Aufgabe des Oberbürgermeisters bei der Behandlung der bestehenden Probleme kontrovers diskutiert. Herr Oberbürgermeister Bergmann erläutert daraufhin die Verantwortungsgebiete im Verwaltungsvorstand, bereits getroffene Maßnahmen und verschiedene Wege zur Kontaktaufnahme mit dem Bürgerbüro. Es würde weiterhin nach Möglichkeiten zur Verbesserung der Situation gesucht. Bis die Wirkungen neuer Maßnahmen erkennbar seien, würde es jedoch einige Zeit dauern.

Ratsherr Joost bittet im Zusammenhang der Diskussion um die Terminvergabe um eine Mitteilung im Protokoll zur Dauer, welche für die Beantragung von Ausweisdokumenten veranschlagt werde.

Antwort von Herrn Stadtrat Knapp:

*Als Zeitfenster für die Beantragung von Ausweisdokumenten (Personalausweis/Reisepass) werden regelmäßig 10 Minuten pro Vorgang kalkuliert. Dieser Wert wurde im Rahmen der Optimierung der Prozesse festgelegt und betrug zuvor 15 Minuten. Eine weitere Reduzierung ist aus Sicht der Verwaltung nicht angezeigt, da die tatsächliche Dauer der Durchführung von verschiedenen und nicht vorhersehbaren Faktoren (z. B. Beratungsbedarf, Barzahlung vs. Kartenzahlung, Dauer Erfassung Fingerabdrücke) abhängt.*

10 .	Anträge
10.1 .	Antrag der RF Bühse, CDU betr. Grün-Blau-Band zwischen Parkstraße und Mühlenbrücke Vorlage: 0303/2018/An

Ratsfrau Bühse bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Herr Oberbürgermeister Bergmann kündigt für die nächste Ratsversammlung die Vorlage des Grünflächenentwicklungskonzeptes an. Dieses würde auch einige der von Ratsfrau Bühse angesprochenen Themen behandeln.

Ratsherr Krampfer beantragt die Überweisung in den Planungs- und Umweltausschuss. Endgültig entscheidende Stelle bleibt die Ratsversammlung.

**Beschluss:**

Überweisung in den Planungs- und Umweltausschuss. Endgültig entscheidende Stelle bleibt die Ratsversammlung.

**Abstimmungsergebnis (Überweisung in den Planungs- und Umweltausschuss):**

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 36  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 2

10.2 .	Antrag der RF Bühse, CDU betr. Überwachung MTW und Käserei - Einhaltung von Vorgaben Vorlage: 0304/2018/An
--------	---

Ratsfrau Bühse bringt den Antrag in einer Neufassung ein und begründet ihn. Entgegen dem Ursprungsantrag sind in der Neufassung weder der Kreis Rendsburg-Eckernförde, noch das LLUR genannt.

Ratsherr Kluckhuhn beantragt die Überweisung in den Bau- und Vergabeausschuss. So könne die Angelegenheit nochmals beraten und die Vorlage des in Auftrag gegebenen Gutachtens abgewartet werden.

Ratsfrau Bühse weist darauf hin, dass das Gutachten in der Angelegenheit des Antrages keine Klarheit bringen werde, da dieses lediglich das Verwaltungshandeln beleuchten werde.

Der Antrag auf Überweisung in den Bau- und Vergabeausschuss wird mit 13 Ja-Stimmen und 25 Nein-Stimmen abgelehnt.

### **Beschluss:**

Die Ratsversammlung beauftragt den Oberbürgermeister dafür Sorge zu tragen, dass die von der unteren Wasserbehörde der Stadt Neumünster sowie von den übrigen beteiligten Fachbereichen der Stadt festgesetzten Bedingungen zum Betrieb des MTW und der Käserei, je nach genehmigter Ausbaustufe, eingehalten werden. Wir erwarten bis zum 1. September von der Verwaltung ein entsprechendes nachgewiesenes Ergebnis.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 27  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 11

10.3 .	Antrag Ratsfraktion BfB vom 02.08.2021 - Starkregengefahrenkarte für Neumünster Vorlage: 0252/2018/An
--------	--

Dieser TOP wird, wie unter TOP 3 berichtet, gemeinsam mit TOP 41 beraten. Der Bau- und Vergabeausschuss hat die Angelegenheit in seiner Sitzung vertagt. Daher hat der Ältestenrat festgestellt, dass die Verweisung an den Bau- und Vergabeausschuss noch nicht erledigt ist und empfohlen, die Angelegenheit nicht zu behandeln.

Gegen dieses Vorgehen erhebt sich kein Widerspruch.

10.4 .	Antrag der BfB-Ratsfraktion betr. Besteuerung leerstehender Immobilien Vorlage: 0305/2018/An
--------	---

Ratsfrau Hartmann zieht den Antrag zurück.

10.5 .	Antrag der BfB-Ratsfraktion betr. Klima-Uhr für Neumünster Vorlage: 0306/2018/An
--------	---

Ratsfrau Hartmann zieht den Antrag zurück.

10.6 .	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Aufenthaltsqualität auf dem Großflecken erhöhen Vorlage: 0307/2018/An
--------	---

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Herr Oberbürgermeister Bergmann weist darauf hin, dass die Ratsversammlung beschlossen habe, nicht weiter über Einzelfragen hinsichtlich der Gestaltung des Großflecken zu debattieren, sondern eine Lenkungsgruppe eingerichtet worden sei, welche sich mit der Thematik befasse.

**Beschluss:**

Der Antrag wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ablehnung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 2  
Nein-Stimmen: 36  
Enthaltung: 0

10.7 .	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Förderprogramm Fahrräder für Schüler Vorlage: 0308/2018/An
--------	---

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Herr Oberbürgermeister Bergmann teilt mit, dass eine derartige Förderung bereits durch das SGB II und das SGB XII gewährleistet sei. Eine Nachfrage in den entsprechenden Abteilungen habe ergeben, dass dort derzeit auch keine Probleme bei der Beantragung vorlägen.

**Beschluss:**

Der Antrag wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ablehnung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 2  
Nein-Stimmen: 36  
Enthaltung: 0

10.8 .	Antrag der NPD-Ratsfraktion betr. Rückkehrhilfe statt Integration Vorlage: 0309/2018/An
--------	--

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

**Beschluss:**

Der Antrag wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ablehnung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 2  
Nein-Stimmen: 36  
Enthaltung: 0

10.9 .	Antrag des RH Joost, LKR betr. Windkraftanlagen am Einfelder See Vorlage: 0310/2018/An
--------	---

Es liegt ein Fall des § 15 Abs. 9 GeschORV vor. Insofern möchte Frau Stadtpräsidentin Schättiger zunächst darüber abstimmen lassen, ob das Thema erneut behandelt werden soll.

Ratsherr Joost wendet ein, dass er seines Erachtens zunächst die Möglichkeit haben müsse sein Anliegen zu begründen, bevor die Abstimmung nach § 15 Abs. 9 GeschORV erfolgen kann.

Frau Krull teilt daraufhin mit, dass Ratsherr Joost gem. § 25 GeschORV das Wort zur Geschäftsordnung ergreifen und mitteilen könne, warum er die Geschäftsordnung anders auslege.

Ratsherr Joost wendet ein, dass es sich bei § 15 Abs. 9 GeschORV um eine Sollvorschrift handle. Zudem erläutert Ratsherr Joost die seines Erachtens bestehenden Unterschiede der Anträge der letzten und dieser Ratsversammlung.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger erklärt, sich nach der Auffassung des Fachdienstes Recht zu richten. Beide Anträge würden ein Tätigwerden der Verwaltung gegen die betreffenden Windkraftanlagen bezwecken und stellen somit eine Angelegenheit im Sinne des § 15 Abs. 9 GeschORV dar.

Ratsherr Kühl teilt mit, dass die Geschäftsordnung eindeutig sei. Zudem gäbe es bereits Klagen bezüglich dieser Angelegenheiten, welche gerichtlich noch nicht entschieden seien.

### **Beschluss:**

Die Ratsversammlung lehnt es ab, sich erneut mit der Angelegenheit zu befassen.

### **Abstimmungsergebnis (§ 15 Abs. 9 GeschORV – erneute Befassung?):**

Ablehnung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 4  
Nein-Stimmen: 30  
Enthaltung: 4

**Die Sitzung wird um 19:20 Uhr für eine Pause unterbrochen und um 19:50 Uhr fortgesetzt.**

11 .	Ausschussumbesetzungen: a) Nachbesetzung Bau- und Vergabeausschuss b) Wahl der /des stellvertretenden Vorsitzenden des Bau- und Vergabeausschusses Vorlage: 1071/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

- a) Anstelle von Frau Franka Dannheiser wird Ratsherr Hasan Horata in den Bau- und Vergabeausschuss gewählt.
- b) Anstelle von Frau Franka Dannheiser wird Ratsherr Andreas Kluckhuhn zum stellvertretenden Vorsitzenden des Bau- und Vergabeausschusses gewählt.

**Abstimmungsergebnisse (Wahlen):**

- a) Nachbesetzung im Bau- und Vergabeausschuss (Wahl des Ratsherrn Horata)

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 38  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Somit ist Ratsherr Horata als Mitglied der Ratsversammlung in den Bau- und Vergabeausschuss gewählt.

- b) Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Bau- und Vergabeausschusses (Wahl des Ratsherrn Kluckhuhn)

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 36  
Nein-Stimmen: 2  
Enthaltung: 0

Somit ist Ratsherr Kluckhuhn als Mitglied der Ratsversammlung zum stellvertretenden Vorsitzenden des Bau- und Vergabeausschusses gewählt.

12 .	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Hauptausschuss Vorlage: 1072/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Anstelle von Frau Franka Dannheiser wird Ratsherr Claus Johna in den Hauptausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnis (Wahl):**

Nachbesetzung im Hauptausschuss (Wahl des Ratsherrn Johna)

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 35  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 2

Somit ist Ratsherr Johna als Mitglied der Ratsversammlung in den Hauptausschuss gewählt.

13 .	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Planungs- und Umweltausschuss Vorlage: 1073/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Anstelle von Frau Franka Dannheiser wird Ratsherr Gerrit Köhler in den Planungs- und Umweltausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnis (Wahl):**

Nachbesetzung im Planungs- und Umweltausschuss (Wahl des Ratsherrn Köhler)

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 38  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Somit ist Ratsherr Köhler als Mitglied der Ratsversammlung in den Planungs- und Umweltausschuss gewählt.

14 .	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Wahlprüfungsausschuss Vorlage: 1074/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Anstelle von Frau Franka Dannheiser wird Ratsherr Süleyman Inci in den Wahlprüfungsausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnis (Wahl):**

Nachbesetzung im Wahlprüfungsausschuss (Wahl des Ratsherrn Inci)

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 36  
Nein-Stimmen: 2  
Enthaltung: 0

Somit ist Ratsherr Inci als Mitglied der Ratsversammlung in den Wahlprüfungsausschuss gewählt.

15 .	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Beirat für das Stadtmarketing Vorlage: 1075/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

Anstelle von Frau Franka Dannheiser wird Ratsherr Frank Matthiesen in den Beirat für das Stadtmarketing entsandt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

16 .	Ausschussumbesetzungen: a) Nachbesetzung Mitgliederversammlung des Städtetages b) Nachbesetzung Ausschuss "Wirtschaft und Finanzen" beim Städtetag c) Nachbesetzung Ausschuss "Städtebau und Umwelt beim Städtetag Vorlage: 1077/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

- a) Anstelle von Herrn Oliver Dörflinger wird Stadtrat Michael Knapp in die Mitgliederversammlung des Städtetages entsandt.
- b) Anstelle von Herrn Oliver Dörflinger wird Stadtrat Michael Knapp in den Ausschuss „Wirtschaft und Finanzen“ beim Städtetag entsandt.
- c) Anstelle von Frau Franka Dannheiser wird Ratsherr Gerrit Köhler in den Ausschuss „Städtebau und Umwelt“ beim Städtetag entsandt.

**Abstimmungsergebnisse:**

- a) Entsendung von Stadtrat Michael Knapp in die Mitgliederversammlung des Städtetages

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

- b) Entsendung von Stadtrat Michael Knapp in den Ausschuss „Wirtschaft und Finanzen“ beim Städtetag

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

- c) Entsendung von Ratsherrn Gerrit Köhler in den Ausschuss „Städtebau und Umwelt“ beim Städtetag

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

17 .	Ausschussumbesetzung: a) Nachbesetzung im Jugendhilfeausschuss b) Nachbesetzung im Schul-, Kultur- und Sportausschuss c) Nachbesetzung im Schulleiterwahlausschuss Vorlage: 1107/2018/DS
------	---

Die Vorlage liegt in Form einer Neufassung vom 21.06.2022 vor.

**Beschluss:**

- a) An Stelle von Frau Dorina-Christine Gottschalk wird Frau Dr. Bettina Boxberger als bürgerliches Mitglied in den Jugendhilfeausschuss gewählt.
- b) An Stelle von Frau Dorina-Christine Gottschalk wird Frau Britta Einfeldt als bürgerliches Mitglied in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss gewählt.
- c) An Stelle von Frau Dorina-Christine Gottschalk wird Frau Britta Einfeldt als bürgerliches Mitglied in den Schulleiterwahlausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnisse (Wahlen):**

a) Nachbesetzung im Jugendhilfeausschuss (Wahl von Frau Dr. Boxberger)

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 38  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Somit ist Frau Dr. Boxberger als bürgerliches Mitglied in den Jugendhilfeausschuss gewählt.

b) Nachbesetzung im Schul-, Kultur- und Sportausschuss (Wahl von Frau Einfeldt)

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 36  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 2

Somit ist Frau Einfeldt als bürgerliches Mitglied in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss gewählt.

c) Nachbesetzung im Schulleiterwahlausschuss (Wahl von Frau Einfeldt)

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 36  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 2

Somit ist Frau Einfeldt als bürgerliches Mitglied in den Schulleiterwahlausschuss gewählt.

18 .	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Stadtteilbeirat Tungendorf Vorlage: 1078/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Ratsherr Gerrit Köhler wird als Mitglied aus den Reihen der Ratsversammlung in den Stadtteilbeirat Tungendorf gewählt.

**Abstimmungsergebnis (Wahl):**

Nachbesetzung im Stadtteilbeirat Tungendorf (Wahl des Ratsherrn Köhler)

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 38  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Somit ist Ratsherr Köhler als Mitglied der Ratsversammlung in den Stadtteilbeirat Tungendorf gewählt.

19 .	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Stadtteilbeirat Wittorf Vorlage: 1096/2018/DS
------	--

Frau Stadtpräsidentin Schättiger schlägt Frau Stephanie Wendt als bürgerliches Mitglied vor.

**Beschluss:**

An Stelle von Herrn Thomas Langholz wird Frau Stephanie Wendt als neues Mitglied in den Stadtteilbeirat Wittorf gewählt.

**Abstimmungsergebnis (Wahl):**

Nachbesetzung im Stadtteilbeirat Wittorf (Wahl von Frau Wendt)

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 38  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

Somit ist Frau Wendt als bürgerliches Mitglied in den Stadtteilbeirat Wittorf gewählt.

20 .	Wiederwahl des Stadtrates Carsten Hillgruber sowie Wahl des zweiten Stellvertreters des Oberbürgermeisters Vorlage: 1059/2018/DS
------	---

Frau Stadtpräsidentin Schättiger teilt mit, dass die Wahlen von Herrn Hillgruber auch in seiner Abwesenheit erfolgen können. Die Vereidigung müsse jedoch in einer öffentlichen Sitzung der Ratsversammlung vor Amtsbeginn erfolgen. Ein entsprechender Termin werde dafür zeitnah mitgeteilt.

**Beschluss:**

1. Der Stadtrat Carsten Hillgruber wird ab dem 01.09.2022 für die Dauer von 6 Jahren zum hauptamtlichen Stadtrat wiedergewählt.
2. Der Stadtrat Carsten Hillgruber wird für die Dauer seiner Amtszeit zum zweiten Stellvertreter des Oberbürgermeisters gewählt.

**Abstimmungsergebnisse (Wahlen):**

Zustimmung (mehrheitlich, zur Wiederwahl als hauptamtlicher Stadtrat)

Ja-Stimmen: 35  
Nein-Stimmen: 3  
Enthaltung: 0

Zustimmung (mehrheitlich, zum zweiten Stellvertreter des Oberbürgermeisters)

Ja-Stimmen: 35  
Nein-Stimmen: 3  
Enthaltung: 0

21 .	Wahl des ersten Stellvertreters des Oberbürgermeisters Vorlage: 1060/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Stadtrat Michael Knapp wird ab dem 01.09.2022 für die Dauer seiner Amtszeit zum ersten Stellvertreter des Oberbürgermeisters gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 38  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

**Die Sitzung wird um 19:58 Uhr für eine Pause unterbrochen  
und um 20:01 Uhr fortgesetzt.**

21.1 .	Vereidigung des Ersten Stadtrates Michael Knapp
--------	---

Frau Stadtpräsidentin Schättiger vereidigt Herrn Michael Knapp für die anstehende Amtsperiode mit Wirkung zum 01.09.2022 als Ersten Stadtrat.  
Herr Knapp leistet den Diensteid gem. § 63 GO und § 47 LBG i.V.m. § 38 BeamtStG wie folgt: „Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Landesverfassung und alle in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen.“

22 .	Städtische Beteiligungen: Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster hier: Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung der Volkshochschule Vorlage: 1100/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Die Ratsversammlung stimmt dem Erlass der [der Vorlage] anliegenden gemäß Beschluss des Verwaltungsrats der Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster geänderten Satzung über die Benutzung der Volkshochschule der Stadt Neumünster im Kiek in und die Erhebung von Entgelten für die Teilnahme an Veranstaltungen (Benutzungs- und Entgeltordnung) durch die Kiek in! Anstalt öffentlichen Rechts der Stadt Neumünster zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

23 .	Städtische Beteiligungen: Städtische Eigengesellschaften hier: Besetzung der Gesellschafterversammlung der SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH Vorlage: 1063/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Als Vertreter der Gesellschafterin Stadt Neumünster in der Gesellschafterversammlung der SWN Stadtwerke Neumünster Beteiligungen GmbH wird als Nachfolger für Ratsfrau Franka Dannheiser entsandt:

Ratsherr Claus-Rudolf Johna

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 37  
Nein-Stimmen: 1  
Enthaltung: 0

24 .	Der Ratsversammlung wird gemäß § 55 Abs. 3 LVwG der Entwurf einer Stadtverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen 2022 zur Beratung vorgelegt. Vorlage: 1102/2018/DS
------	--

Ratsherr Radestock gibt zu bedenken, dass es für den Einzelhandel keinen wirtschaftlichen Nutzen durch die Öffnung am Sonntag gäbe, da die Einnahmen vom Sonntag sich an einem der anliegenden Tage verringern würden. Dies sei bereits erwiesen. Es würden neue Ideen gebraucht, um die Innenstadt attraktiver zu machen.

**Beschluss:**

Die Ratsversammlung billigt die Anpassung der Stadtverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen 2022.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 30  
Nein-Stimmen: 8  
Enthaltung: 0

25 .	Bericht „Kindertagesbetreuung in Neumünster“ und Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Kindergartenjahr 2022/2023 Vorlage: 1085/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

1. Der Bericht „Kindertagesbetreuung in Neumünster“ wird zur Kenntnis genommen, und dem Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Kindergartenjahr 2022/2023 wird zugestimmt.
2. Der Anhebung der anzustrebenden Betreuungsquote der Altersgruppe U 3 (0 bis < 3 Jahre) von 45 % auf 50 % wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

26 .	Sportentwicklungsplanung (SPEP): Überarbeitung; hier: Beschlussfassung über ein strategisches, sportpolitisches Leitbild der Stadt Neumünster Vorlage: 1066/2018/DS
------	--

Die Verwaltung zieht die Vorlage zurück.

Dagegen erheben sich keine Einwände.

27 .	Zuwendungs- und Leistungsvereinbarung zwischen der Stadt Neumünster und dem Diakonischen Werk Altholstein GmbH über das Modellprojekt „Ambulante Wohnbetreuung“ Vorlage: 1067/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

1. Die Zuwendung der Stadt Neumünster an das Diakonische Werk Altholstein GmbH zur Finanzierung des Modellprojektes „Ambulante Wohnbetreuung“ wird für die Jahre 2023 und 2024 in folgender Höhe gewährt:  
119.830 EUR (2023)  
122.380 EUR (2024)
2. Die Verwaltung wird berechtigt, die als Anlage 1 [der Vorlage] beigefügte Zuwendungs- und Leistungsvereinbarung für die Jahre 2023 und 2024 abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

28 .	Umsetzung der Richtlinie des Landes Schleswig-Holstein Gründung des Kompetenzteams Inklusion Vorlage: 1093/2018/DS
------	---

**Beschluss:**

Der Schaffung von insgesamt 5 Stellen unterschiedlicher Professionen, inkl. einer Leitungsstelle, zur Bildung eines Kompetenzteams Inklusion für die Zeit vom 01.09.2022 bis 31.12.2025 wird vorbehaltlich der noch zu beschließenden Richtlinie des Landes „Kompetenzteams Inklusion“ zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

29 .	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der Therapiehilfe gGmbH über Leistungen der ambulanten Suchtkrankenhilfe in Neumünster Vorlage: 1061/2018/DS
------	---

Die Vorlage liegt in Form einer Neufassung vom 14.06.2022 vor, welcher den Änderungsantrag aus dem Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss aufgegriffen hat.

**Beschluss:**

1. Der Anhebung der Zuwendung der Stadt Neumünster an die Therapiehilfe gGmbH zur Finanzierung von Leistungen der ambulanten Suchtkrankenhilfe in Neumünster von 282.893,18 Euro im Jahr 2021 um 15.928,94 Euro auf dann 298.822,12 Euro für das Jahr 2022 wird zugestimmt.
2. Der Anhebung der jährlichen Zuwendung beginnend mit dem Jahr 2023 um durchschnittlich 2,93 % wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird berechtigt, den als Anlage [der Vorlage] beigefügten Vertrag abzuschließen und zu unterzeichnen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

30 .	Qualitätsverbesserung im Fachdienst Gesundheit (FD 53) / Dritte Personalaufstockung im Rahmen des Paktes für den öffentlichen Gesundheitsdienst Vorlage: 1088/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

1. Der Schaffung von 1,53 zusätzlichen bis 31.12.2026 befristeten Planstellen (0,25 und 0,50 Planstellen Beschäftigte Abteilung 53.1 (Verwaltung), 0,13 Planstelle Pflegefachkraft und 0,65 Planstelle Hygienefachkraft) wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Stellen auch ohne Vorliegen eines offiziellen Förderbescheids über die Refinanzierungsmittel befristet auszuschreiben und befristet zu besetzen bzw. die Stundenaufstockungen befristet vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

31 .	Konzessionsvertrag über die Erbringung des Citymarketing: Jahresbericht 2021 Vorlage: 1084/2018/DS
------	---

Ratsherr Radestock stellt einen Antrag auf Vertagung, da die nachgereichten Unterlagen für eine kurzfristige Sichtung zu umfangreich seien.

**Beschluss:**

Die Angelegenheit wird vertagt.

**Abstimmungsergebnis (Antrag auf Vertagung):**

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 38  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

32 .	Aufhebung der Bebauungspläne Nr. 128 "Köstersche Fabrik" 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik" 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik" - Beschluss über Stellungnahmen - Beschluss über die Aufhebungssatzung Vorlage: 1089/2018/DS
------	--

Ratsherr Köster erklärt sich gem. § 22 der Gemeindeordnung für befangen und verlässt für diesen TOP den Raum.

### **Beschluss:**

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung und Behördenbeteiligung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Personen sowie Trägern öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147), die Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 128 „Köstersche Fabrik“ für das Gebiet zwischen Haart, Geilenbek, Kleingartenanlage „Erdenglück“ und der Bebauung an der Emil-Köster-Straße im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg.

Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147), die Satzung über die Aufhebung der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 128 „Köstersche Fabrik“ für das Gebiet südwestlich der L 322 „Haart“, östlich der Wohnbebauung der Emil-Köster-Straße und nördlich des Landschaftsraumes der Geilenbek im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg.

Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147), die Satzung über die Aufhebung der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 128 „Köstersche Fabrik“ für das Gebiet südwestlich der L 322 „Haart“, östlich der Wohnbebauung der Emil-Köster-Straße und nördlich des Landschaftsraumes der Geilenbek im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg.

3. Die Begründung einschließlich Umweltbericht wird gebilligt; Umfang und Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB bestätigt.
4. Die zusammenfassende Erklärung gemäß § 10 a BauGB wird gebilligt.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Beschluss über den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung eingesehen werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

33 .	Aufstellung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 189 "Störpark" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 1090/2018/DS
------	---

Ratsherr Köster erklärt sich gem. § 22 der Gemeindeordnung für befangen und verlässt für diesen TOP den Raum.

**Beschluss:**

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung sowie die während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange abgegebenen Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Personen und Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147), den Bebauungsplan Nr. 189 „Störpark“ für das Gebiet südwestlich der L 322 „Haart“, östlich der Wohnbebauung der Emil-Köster-Straße und nördlich des Landschaftsraumes der Geilenbek im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Beschluss über den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung eingesehen werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

34 .	Vorbereitende Untersuchungen "Quartier Buddestraße" - Abschluss der vorbereitenden Untersuchungen mit integriertem Entwicklungskonzept Vorlage: 1095/2018/DS
------	--

**Beschluss:**

1. Die vorbereitenden Untersuchungen mit integriertem städtebaulichem Entwicklungskonzept (Anlage [der Vorlage]) für das „Quartier Buddestraße“ werden zur Kenntnis genommen.
2. Innerhalb des „Quartiers Buddestraße“ wird weder ein Sanierungsgebiet gemäß § 142 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB), noch ein Maßnahmenggebiet gemäß § 171e Abs. 3 BauGB räumlich abgegrenzt und förmlich festgelegt.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Fördergeber die Beschlusslage mitzuteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

35 .	Sportplatz am Volkshaus Ersatzneubau des Umkleidegebäudes Vorlage: 1081/2018/DS
------	---

Ratsherr Delfs bringt als Vorsitzender des Schul-, Kultur- und Sportausschusses einen Ergänzungsantrag ein, dem der Schul-, Kultur- und Sportausschuss in seiner Sitzung am 02.06.2022 zugestimmt hatte. Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss sowie der Hauptausschuss haben sich dem Votum aus dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss angeschlossen. Dementsprechend soll der Antragstext wie folgt geändert werden: „Dabei ist die Notwendigkeit für einen Lagerraum im Dachgeschoss besonders zu begründen.“

Dem Ergänzungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung zum Ersatzneubau des Umkleidegebäudes am Sportplatz des Volkshauses einzuleiten (Planungsbeschluss). Dabei ist die Notwendigkeit für einen Lagerraum im Dachgeschoss besonders zu begründen.

**Abstimmungsergebnis (der Vorlage in ergänzter Fassung):**

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 38  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

36 .	Anderung der Abfallwirtschaftssatzung zu Verschiebung der Leerung an Osterfeiertagen Vorlage: 1058/2018/DS
------	---

Die Vorlage liegt in Form einer Neufassung vom 16.06.2022 vor.

Herr Oberbürgermeister Bergmann erläutert, dass die Neufassung sich aus Hinweisen im Rahmen der Vorberatungen begründet. Durch die neu hinzugekommene Nummer 2 des Beschlusses solle eine verlängerte Lagerung des Bio- und Restmülls vermieden werden.

Ratsfrau Hartmann teilt mit, dass sich durch die Neufassung ein bereits vorbereiteter Änderungsantrag erübrigt habe und dieser daher nicht eingebracht werde.

### **Beschluss:**

- 1.) Die in der Anlage beigefügte Neufassung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Neumünster (Abfallwirtschaftssatzung) wird beschlossen.
- 2.) Die Verwaltung wird beauftragt, die Leerungsintervalle für die Restabfall- und die Bioabfallbehälter zu den Osterfeiertagen um nicht mehr als einen Tag zu verändern.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 38  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 0

37 .	Berichterstattung über die Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen gem. § 76 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) Vorlage: 0474/2018/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

38 .	Frauenförderplan 2022 - 2025 Vorlage: 0488/2018/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Ratsherr Janetzky gibt zu bedenken, dass die im Bericht aufgezeigten Kennzahlen noch nicht zufriedenstellend seien. Insbesondere in Führungspositionen zeichne sich ein unterdurchschnittliches Bild ab.

Frau Zöllner berichtet anschließend zu einigen Eckpunkten aus dem Frauenförderplan, sowie von aktuellen und geplanten Maßnahmen zur Verbesserung der Gleichstellung.

Herr Oberbürgermeister Bergmann teilt mit, sich für eine Verbesserung der Gleichstellung einsetzen zu wollen.

39 .	Jahresabschluss 2021 Vorlage: 0487/2018/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

40 .	Mittagsverpflegung an den allgemein bildenden Schulen in Neumünster; hier: Sachstandsbericht zur Neukonzeption Vorlage: 0477/2018/MV
------	--

Ratsherr Weber bringt für die SPD-Rathausfraktion einen Ergänzungsantrag ein und begründet ihn. Der Ergänzungsantrag wird bei TOP 40 im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Ratsherr Kriese stellt einen Antrag auf Überweisung der Angelegenheit in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss, um den Ergänzungsantrag dort eingehender zu beraten.

Es ergibt sich eine kontroverse Diskussion hinsichtlich des Antrages auf Überweisung in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss und dessen Folgen für die Neukonzeption und die Mittagsverpflegung an sich nach den Sommerferien. Auch hinsichtlich des Ergänzungsantrages an sich ergibt sich eine intensive Diskussion.

Herr Oberbürgermeister Bergmann teilt aufgrund der vorangegangenen Diskussion mit, dass die Verwaltung für die weitere Bearbeitung des Konzeptes die Information benötige, in welchen Punkten des Ergänzungsantrages Konsens bestehe und in welchen nicht.

**Beschluss:**

Überweisung der Angelegenheit in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss. Endgültig entscheidende Stelle bleibt die Ratsversammlung.

**Abstimmungsergebnis (Überweisung in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss):**

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 37  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltung: 1

41 .	Starkregen- und Hochwassergefährdung Vorlage: 0481/2018/MV
------	---

Dieser TOP wurde unter TOP 10.3 mitbehandelt. Dort wurde mitgeteilt, dass die aus der Überweisung des Antrages zum gleichen Thema in den Bau- und Vergabeausschuss erfolgte Beratung noch nicht abgeschlossen sei, sodass die Angelegenheit in dieser Sitzung nicht behandelt werde.

42 .	Wiederverwendung von gereinigtem Abwasser der Kläranlage Vorlage: 0471/2018/MV
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

43 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

gez. Anna-Katharina Schättiger  
(Stadtpräsidentin)

gez. Dana Blank  
(Protokollführung)